

Junge Talente gaben auf Bühne und am Instrument alles

Mundharmonika-Stadtmeisterschaft und Kindermusical-Aufführung / Klassenmusizieren / 200 Teilnehmer

Weit über 200 junge Mundharmonikaspiele wetteiferten am Wochenende im Trossinger Konzerthaus um die Titel der traditionsreichen Trossinger Mundharmonika-Stadtmeisterschaften.

Trossingen. Neben den 130 Bewerbern im Solo- und Ensemblespiel nahmen zum zweiten Mal wie im Vorjahr auch Schulklassen aus der ganzen Region im Rahmen des sogenannten „Klassenmusizierens“ teil. Stadtmeisterin 2010 wurde die 14-jährige Michaela Loës.

Neben den Wertungsspielen von Freitag bis Sonntag, bei denen Pflicht- und Wahlstücke von Bach und Vivaldi bis Folklore und Pop zu hören waren, boten zwei Aufführungen eines Kinder-Musicals und ein großes Jugend-Konzert herausragende musikalische Ereignisse.

Das Kinder-Musical „Tuishi pamoja“ mit dem Untertitel „Eine Freundschaft in der Savanne“ bot weit über

hundert Kinder der Kellenbachschule in Schura und der Hirschbergschule in Schwenningen auf, die in munteren Dialogen, Chören und Spielszenen symbolträchtig von der Begegnung des jungen Giraffenkinds Raffi und des Zebamädchens Zea erzählten, die den Gefahren der Savanne durch eine wilde Löwenhorde zum Trotz Freundschaft miteinander schließen und mithilfe der putzigen Erdmännchen auch ihre Herden zu einander bringen.

Mundharmonikas gaben dabei den Ton an: Das Hohnerklang-Jugendorchester unter Leitung von Kathrin Gass stimmte die teils fetzige und von Buschtrommeln begleitete, teils auch sehr lyrisch melodiose Begleitmusik an. Nicht nur das fröhliche Spiel der Kinder und die Musik begeisterten das zahlreiche Publikum, sondern auch die fantasievollen Kostüme, die von vielen Eltern geschneidert worden waren, sowie die Masken. Begeisterung gab es dann auch noch bei einem Jugendkonzert am Samstag, bei dem Ernst Pfister, dies-

mal nicht als Wirtschaftsminister des Landes, sondern als Ehrenpräsident des Deutschen Harmonika-Verbands die Besten im Klassenmusizieren

auszeichnete. Hier zeigten die drei Jugendorchester des Vereins Hohnerklang unter Leitung von Sabine Kölz, Christian Möller und Ka-

thrin Gass, welches hohes klangliches und spieltechnisches Niveau durch systematische Nachwuchsförderung möglich ist.



Das Hohnerklang-Jugendorchester II unter Christian Möller.

Foto: Jörg Tisken